VJPS VEREIN FÜR JUGENDFRAGEN PRÄVENTION UND SUCHTHILFE

Flo# – ein Präventionsangebot für Schulen

Für Schülerinnen und Schüler von der 3. bis 7. Klasse

Inhalt

Das Thema «richtiger Umgang mit digitalen Medien» ist wichtig, aber die Zeit im Schulalltag ist knapp. «Flo#» trägt dieser Tatsache Rechnung. Das Herzstück sind zwei Medienhalbtage, an denen die SuS Ateliers zu Themen wie «Social Media», «Games» oder «Cybermobbing» besuchen. Je nach Klassenstufe gibt es auch unterschiedliche Themenateliers. Die Ateliers werden von den Lehrpersonen der teilnehmenden Schule geleitet, die sich in einer kompakten Weiterbildung mit bereitgestelltem, praxiserprobtem Unterrichtsmaterial auf diese Aufgabe vorbereitet haben. So kann mit geringem Aufwand viel Know-how ins Schulhaus gebracht und verankert werden. Ein Elternabend zum Thema rundet die Massnahme ab. Die breite Abstützung bei Lehrpersonen, Eltern, SuS unterstützt die präventive Wirkung.

Ablauf

Anfänglich besuchen alle Leiterinnen und Leiter eines Ateliers eine schulinterne Weiterbildungsveranstaltung von vier Lektionen. Das können z.B. alle Lehrpersonen sein, welche die am Projekt teilnehmenden Klassen unterrichten. Die Schulleitung, die Schulsozialarbeit oder die lokale Jugendarbeit können ebenso einbezogen werden. Für sehr kleine Schulen werden individuelle Lösungen gesucht. An der Weiterbildung werden grundsätzliche Fragen zur Medienbildung geklärt. Das Kernstück ist die Beschäftigung mit einem Atelier-Thema – eine vollständige Zusammenstellung der Themen ist unter «Ateliers» (auf so-flott.ch) zu finden. Die Weiterbildungsveranstaltung wird von imedias durchgeführt.

Die Lehrpersonen bereiten sich im Anschluss individuell auf die Medienhalbtage vor, indem sie eine Lektion zu ihrem gewählten Thema aufbereiten, welche die Schülerinnen und Schüler an den Medienhalbtagen besuchen werden. Passende Materialien wie z.B. vorgefertigte PPPs, Lektionsskizzen und Arbeitsblätter stehen dafür bereit.

An den Medienhalbtagen (zwei Halbtage innerhalb einer Woche) starten alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam, absolvieren die Ateliers und schliessen den zweiten Tag im Plenum ab[1]. Die Fachstelle VJPS kann bei Fragen zur Unterstützung jederzeit beigezogen werden.

Die Schule führt den Elternabend durch (5. – 7. Klasse) oder bietet ein Elternkaffe an (3./4. Klasse).

Der Elternabend wird vom Erziehungsdepartement durchgeführt, das Elternkaffee von der Schule.

Die Schülerinnen und Schüler zeigen als Hausaufgabe ihren Eltern, was sie in den Medienhalbtagen gelernt haben. Das Material dafür steht bereit. Eine Woche nach dem zweiten Medienhalbtag greifen die Lehrpersonen die Resultate im Unterricht nochmals auf.

Im Team findet eine Evaluation der Massnahme statt.

Ziele

Das Ziel von Flo# ist ...

- … die Steigerung der Medienkompetenz der SuS
- … das Empowerment der Lehrpersonen
- … die Verankerung der präventiven Medienarbeit in der Schule
- … die Sensibilisierung und Stärkung der Eltern in ihrer Medienerzieherischen Rolle

Anmeldung unter: Flo#
Buchungsbegrenzung: max. 6 Schulklassen pro Schulhaus
Mehr Infos zu Flo# unter: so-flott.ch

Kosten

Die Finanzierung erfolgt über den Kanton. Für Sie entstehen keine Kosten.

Buchung und Anmeldung

Für die eingehende Buchung erhalten Sie eine Bestätigung. Bei einer kurzfristigen Absage sind die Kosten für die Weiterbildung durch die Schule zu übernehmen.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontaktperson:
Boris Simic, Mitarbeiter Fachstelle Gesundheitsförderung und Prävention

Email: b.simic@vjps.ch / Tel. 052 633 60 24

[1] * die 3./4. Klassen machen den Abschluss in der Klasse.